

meine Maßstab für die Bedeutung des Staats innerhalb des Deutschen Reichs und innerhalb der europäischen Staatenfamilie, insbesondere aber als die Grundlage für die Bemessung einzelner Rechte und Pflichten gegenüber von dem Reiche immer vorzugsweise in Betracht kommen wird.

Aber auch die gleichzeitig weiter zur Erhebung bestimmten Verhältnisse der beiden Geschlechter, der verschiedenen Altersstufen, der Religionsbekenntnisse, des Familienstandes, der Berufsarten und Erwerbszweige der verwandtschaftlichen oder sonstigen Stellung der einzelnen Haushaltungsgenossen zum Vorstande, Geburtsort und Staatsangehörigkeit, — auch alles dieses ist nicht der Gegenstand müßiger Fragen, sondern als die neue Feststellung wesentlicher Erscheinungsformen im Leben des Volks, z. B. seines Kräftezustandes, der produktiven und der nicht produktiven Alter, der Mischung der Konfessionen, des lebigen und des Ehestandes u. s. w., von dem unmittelbarsten praktischen Werthe für die etwaige Weiterbildung der sozialen, wirtschaftlichen, rechtlichen und kirchlichen Gesetzgebung oder für eine vorläufige Beschränkung der Thätigkeit auf diesen Gebieten.

Er bedarf wohl nur eines solchen Hinweises auf die letzten Zwecke der periodischen Bevölkerungsaufnahmen, um die Erwartung zu rechtfertigen, daß auch bei der jetzt bevorstehenden nächsten Volkszählung jeder im Lande Anwesende zu seinem Theile dazu beitragen werde, dieselbe, wie die früheren zu einem möglichst getreuen Bilde des gegenwärtigen Standes der Bevölkerung zu gestalten.

Tages-Begebenheiten.

Zettlung, 4. Novbr. Nach einer vom Schultheißenamt Oberailingen beim hiesigen Amtsgerichte soeben eingetroffenen Anzeige hat der dort wohnende Tagelöhner Joseph Vott seine 38 Jahre alte Frau, sowie seine 3 Kinder, von denen das älteste fünf, das jüngste ein halbes Jahr alt ist, ermordet und sich selbst nach vollbrachter That erhängt. Näheres noch unbekannt.

Thalheim in der Steinalch, 4. Nov. Raum war ein 21 jähriger Burche aus einer längeren Strafhaft, die er in Folge einer Schlägerei zu verbüßen hatte, hierher zurückgeführt, als er gestern Abend schon wieder mit Jemandem auf der Straße ranfte und diesem 6 Stiche beibrachte, wovon 4 in den Kopf und 2 in den Rücken gingen. Seine Verhaftung ist selbstverständlich von neuem erfolgt. — Ein schwerer Unfall traf einen Maurer im Steinbruch. Er wollte einen Schuß untersuchen, der verfehlt hatte, bekam dabei aber die ganze Ladung ins Gesicht. Selbst wenn er mit dem Leben davon kommen sollte, so wird der Unvorsichtige das Augenlicht wahrscheinlich nicht wieder erhalten.

Mengen, 5. Nov. Gestern früh vernichtete in der kurzen Zeit von nur zwei Stunden ein gewaltiges Feuer das schöne Bahnhofshotel des Hrn. Richard Egerist. Nur wenig konnte aus dem mit allem Comfort der Neuzeit eingerichteten Gasthaus gerettet werden, da die Schlauchleitung des Hydrophors ihren Dienst versagte und in Folge dessen viel Zeit nutzlos verloren ging. Leider war das fast ganz vernichtete Mobiliar des Besitzers unverändert; der erlittene Schaden ist daher ziemlich groß.

In Rothmaifling (Baiern) geriethen im Wirthshause 2 Männer beart in Streit, daß der eine den andern am Halse packte und mit solcher Kraft an die Wand schleuderte, daß letzterer lautlos zu Boden sank und kein Lebenszeichen mehr von sich gab. Es wurde sofort nach dem Geistlichen geschickt und da scheinbar an dem Manne keine Spur von Leben mehr zu bemerken war, von den Wirthsleuten und dem sämmtlichen Dienstpersonal die üblichen Todtengebete die ganze Nacht über verrichtet. Wie groß aber war die Ueberraschung der Betenden, als bei Tagesanbruch sich der vermeintlich Todte plötzlich von seiner harten Lagerstätte aufrastete, mit den Worten: „Jetzt möcht' ich a Halbe Bier.“ (Nacht bayerisch.)

Schleswig, 31. Oktbr. Ein entsetzliches Unglück ereignete sich vorgestern hier. Die beiden jüngsten Söhne des allgemein geachteten Kaufmanns C. F. Josten hier wurden gegen 6 Uhr auf ihrem Zimmer von dem Dienstmädchen todt gefunden. Der jüngste ca. 13 jährige Knabe hatte eine Schußwunde in der Brust, während der ältere 15 jährige einen Schuß in der Schläfe erhalten hatte und mit einem Revolver in der Hand auf dem Boden lag. Der rasch herbeigerufene Arzt konnte nur den Tod der beiden Knaben konstatiren und sprach derselbe die Vermuthung aus, daß der ältere den jüngeren aus Unvorsichtigkeit erschossen und sich dann aus Verzweiflung über diese beklagenswerthe That selbst den Tod gegeben habe.

Bochum, 2. Nov. Wieder ist ein Mord verübt worden. Gestern Nachmittag wurde bei Altenbochum an einem abgelegenen

Feldwege zwischen dem Dorfe und der Zeche „Prinz von Preußen“ die Leiche einer etwa 40 jährigen Frau gefunden. Man sah Spuren der Erbrochlung und Schnittwunden an Hals und Gesicht; auch war die Pulsader der rechten Hand durchschnitten. Die Ermordete wurde als die Hebamme Ehefrau Becker von hier erkannt; dieselbe war am Morgen zu einer Familie in der Nähe der Zeche „Prinz von Preußen“ gerufen worden und ist auf dem einsamen Rückwege, auf der Rückkehr zur Stadt begriffen, einem Scheufale zum Opfer gefallen. Die Aufregung in der Stadt und Umgegend ist nicht zu beschreiben; Polizei, Gericht und Behörden sind in voller Thätigkeit; alle Welt ist entrüstet und erschrocken über die furchtbaren, noch immer unentdeckten Verbrechen; man wagt im Publikum kaum noch zu hoffen, daß ein Thäter entdeckt werde.

Bremen, 4. Nov. Der Postdampfer **Oder**, Capt. C. Reist, vom **Norddeutschen Lloyd in Bremen**, welcher am 23. Oktober von Newyork abgegangen war, ist heute 6 Uhr Morgens wohlbehalten in Southampton angekommen u. hat nach Landung der für dort bestimmten Passagiere, Post und Ladung 1 Uhr Nachmittags die Reise nach hier fortgesetzt. Derselbe überbringt 140 Passagiere und volle Ladung.

Bremen, 5. Nov. Der Postdampfer **Donau**, Capt. B. Verdrow, vom **Norddeutschen Lloyd in Bremen**, welcher am 24. Oktober von Bremen und am 26. Oktober von Southampton abgegangen war, ist heute 6 Uhr Morgens wohlbehalten in Newyork angekommen.

Neapel, 2. Novbr. Der Vesuv ist in lebhafter Bewegung. Die Ausströmung der Lava dauert fort und dürfte wahrscheinlich noch zunehmen.

London, 1. Novbr. Eine Telegramm der St. James Gazette aus Konstantinopel vom 31. v. M. besagt: Kiza Pascha wurde von den Insurgenten an der St. Georges-Brücke zurückgeworfen und zog sich mit seinen Truppen nach Frashai zurück.

Literarisches.

Das von Kanzleirath Bacmeister und Postinspektor Niederhöfer für das Jahr 1881 neu bearbeitete und mit Genehmigung der K. Postdirektion herausgegebene

Postbuch für Württemberg

ist erschienen und allen Geschäftsleuten zc. seines reichlichen Inhalts wegen sehr zu empfehlen.

Die in das Postbuch aufgenommenen Päckereitarife nach allen Ländern der Erde sind diesmal, besonders in Folge der Bestimmungen über die Statistik des Waarenverkehrs des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande, wodurch die Vorschriften wegen der Beigabe von Inhaltsdeklarationen zu den Paketen wesentliche Aenderungen erfahren haben, einer durchgreifenden Umarbeitung unterzogen worden.

Den eben erwähnten Bestimmungen, ferner denjenigen über die Gewährleistung, über die Nachfragen nach angeblich abhanden gekommenen Sendungen (Lauzetteln und Nachfrageschreiben), über Posteinlieferungscheine und Bücher über den Bezug von Zeitungen sind in dem Postbuch ganz neue ausführliche Abschnitte gewidmet.

Neben dem Briefportotarif und dem Tarif für Briefe mit Werthangabe und für Postanweisungen im deutschen und internationalen Verkehr hat sodann der deutsche Wechselstempelsteuer-tarif mit erläuternden Bemerkungen sowie der neue Telegraphen-tarif Aufnahme gefunden.

Sodann möchten wir auch in diesem Jahre aufmerksam machen auf den nicht weniger als 28 Seiten umfassenden Anhang mit Musterformularen, ausgefüllt zur Belehrung für das Publikum bei Benützung der Post zu Versendung von Briefpostgegenständen und Päckereien.

Dieser Anhang enthält in 21 Nummern mit zugehörigen Unterabtheilungen im Ganzen 31 nach Vorschrift ausgefüllte Musterformulare, welche Jedem, der gewöhnliche, eingeschriebene, Eilbriefe, Briefe mit Zustellungsurkunde zc., Postkarten, Postanweisungen, Werthbriefe, Päckereien der verschiedensten Art u. a. m. der Post zur Beförderung zu überliefern, bezw. von ihr in Empfang zu nehmen hat, in gemeinschaftlicher Weise genaue Anweisung zur richtigen Behandlung der Sache erteilen.

Das Postbuch ist an den Schaltern sämmtlicher württembergischer Postanstalten zu haben und auch durch Vermittlung der Briefträger und Landpostboten zu beziehen. Der Preis beträgt, trotzdem der Umfang gegen das Vorjahr von 144 auf 160 Seiten gestiegen ist, wie früher nur 1 Mark. —

Redigirt, gedruckt und verlegt von C. Mayer in Schorndorf.

Schorndorfer Anzeiger

A m t s b l a t t

für den
Oberamts-Bezirk Schorndorf.

Trägerlohn viertel. 9 S.

Inspektionspreis:

die dreispaltige Zeile oder deren Raum 10 S.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag.
Abonnementspreis:
vierteljähr. 36 S., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk viertel. 1 M. 15 S.

Nr 135.

Donnerstag den 11. November

1880.

Bekanntmachungen.

Oberurbach.
Gerichtsbezirks Schorndorf.
Zu der Konkursache gegen den Nachlaß des † Karl Hüber, gewesenen Schloßers und Krämers in Oberurbach, wird mit Genehmigung des K. Amtsgerichts die Schlussvertheilung vorgenommen werden.
Verfügbare Masse 959 M. 69 S.
Bevorrechtete Forderungen 1678 M. 70 S.
Gienach haben die nicht bevorrechteten Forderungen keine Aussicht auf Befriedigung.
Den 9. Nov. 1880.

Konkurs-Verwalter:
Gerichtsnotar **Gaupp.**

Stadtgemeinde Schorndorf.
Verakkordirung von Erdarbeiten.

Die bei Demolirung des Stadtwalls vorkommende Erdarbeit in Ueberschlagsbetrag von 6787 M. 92 S. soll im Submissionsweg verakkordirt werden.

Uebernaehmlustige Unternehmer werden nun eingeladen, ihre nach Prozenten vom Ueberschlag berechneten Offerte schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift: „Waldemolirung“ längstens bis Mittwoch den 17. Novbr. bei unterzeichneter Stelle einreichen, woselbst auch die Pläne, der Ueberschlag und Bedingungen zur Einsicht aufgelegt sind.
Den 9. Nov. 1880.

2' **Stadtbaunamt.**
Maier.

Schorndorf.

Das Holzhausen

in den Stadt- und Spitalwäldungen wird am Samstag den 13. Nov. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause akkordirt. Sodann wird das Zerklainern von circa 20 Cubikmeter im Dachsbau und Eichenbachweg an den Wenigstnehmenden vergeben.
Stadtförster **Fischer.**

DG. Moser.

Halbflanelhemden, weiße Hemden, weiße Kragen, Unterhosen, Blousen, Wollgarn,

gut und billig bei
S. G. F. Schmid jr., neue Straße.

Unwiderruflicher Schluß!!!
Gasthaus zum Adler Schorndorf!!
Der große Ausverkauf von Weißwaaren, Aussteuerwaaren und Wollwaaren
im Gasthaus zum Adler
dauert nur noch bis Donnerstag
und wird am Donnerstag Abend 6 Uhr der Verkauf geschlossen.
Um die Fracht zu sparen wird Leinwand, Handtücher, Flanelle, Stuhluch, Baumwolluch, Filzröcke, Flanelhemden, große und kleine Baumwollflanelhemden für Herren, Frauen und Kinder, sowie Unterhosen und Unter Röcke und wollene Strümpfe und Abendtücher — nur mit 5 % verkauft und werden unsere werthen Kunden auf diesen Gelegenheitskauf besonders aufmerksam gemacht!
Geschwister Levison aus Stuttgart.
Gasthaus zum Adler, Schorndorf.
Schluß! Schluß! Schluß!

Billigste Preise sind nur möglich bei Einkauf von Waare und Geld.
Die EMMERICHER Credit macht Alles theuer durch Zinsen und Capitalverluste.
WAAREN-EXPEDITION
J. L. KEMKES in EMMERICH (Niederrhein) versendet gegen Cassé oder unter Nachnahme
verzollt per Post in Beuteln à 9½ Pfd. Netto. (Porto 50 Pfgc.)
garantirt reiaschmeckende holländische Caffeés.
Hochfeiner Menado Caffeé roh 154 gebrannt 155
Blauer Ceylon Mocca " " 124 " 154
Hohgelber Java " " 122 " 156
Blauer Plantation Ceylon I. " " 124 " 142
" II. " " 112 " 134
Feingelber Java " " 106 " 142
Gelber Java Mocca " " 114 " 128
Blaugelber Java " " 102 " 126
Feingrüner " " 100 " 120
Gut ordinärer " " 96 " 115
Santos " " 92 " 115
Die gebrannten Caffeés werden nach holländischer Art präparirt, so daß dieselben noch nachelang ihr volles Aroma behalten.
Bei Abnahme von Originalkästen (120-140 Pfd.) Kabakk.
Die Expedition ist Lieferant für die Spar- und Forschuß-Vereine der Kaiserlich Deutschen Reichspost und wird der Vereins-Preiscontrant über Thee, Tabak, Cigarren zc. Jedem auf Anfrage franco zugesandt.
Schorndorf.
Vor einiger Zeit wurde beim Schwagen ein **Kinderwägelchen** (Rastenvägelchen mit gußeisernen Rädern) verloren. Der redliche Finder möge es abgeben bei **A. Stähle's** Wittwe.

Forstamt Schorndorf. Revier-Preise pro 1881.

Genehmigt durch Erlass k. Forstdirection vom 30. Oktober 1880 No. 7369.

I. Bau- und Nutzholz.

A. Langnußholz.

	Preis pro 1881.	
	M	S
1. Stämme (über 14. cm Durchmesser, bei 1 m oberhalb des untern Endes gemessen.) Preise pro Festmeter		
a) Laubholz , mit Rinde gemessen.		
Eichen: I. Classe: Holländer, Wellbäume und ausgezeichnetes Sägholz	35	
II. Classe: Säg- und Bauholz glatt	30	
III. Classe: Raubholz und gewöhnliches Bauholz	25	
IV. Classe: Geringses Bau- und Handwerksholz	20	
Ahorn, Eichen, Ulmen, Elzbeer, Wildobst	25	
Roth- und Weißbuchen	25	
Birnen, Erlen, Ahnen, Linden, Weiden und Pappel	20	
b) Nadelholz , ohne Rinde gemessen.		
Lange Stämme		
I. Classe: Minimallänge 18 m Minimaldurchm. am Abfuß 30 cm	20	
II. Classe: " " " " " " 22 cm	18	
III. Classe: " " " " " " 17 cm	15	
IV. Classe: " " " " " " 14 cm		
außerdem das nicht normale stärkere Holz	12	
V. Classe: Schwächeres Stammholz (Gerüststangen u.)	9	
Sägholz: Länge: Mittl. Durchm.: Minimalabfuß:		
I. Classe: 4,5. 9. 13,5. 14. 18 m 40 cm und mehr 30 cm	20	
II. Classe: " " " " " " unter 40 cm 30 cm	18	
III. Classe: Länge und mittlerer Durchmesser willkürlich 14 cm	12	
2. Stangen (bis mit 14 cm Durchm., bei 1 m oberhalb des untern Endes gemessen.) Preise pro Stück.		
a) Derbstangen (über 7 bis mit 14 cm Durchm., bei 1 m oberhalb des untern Endes gemessen.)		
aa) Nadelholz (Länge bis zur äußersten Spitze gemessen.)		
11 und mehr Meter lang	60	
9-11 m	40	
7-9 m	30	
bb) Laubholz (in nutzbarer Stärke abgelängt.)		
9 und mehr Meter lang	40	
7-9 m	30	
bis 7 m	20	
b) Reisstangen (bis mit 7 cm, 1 m oberhalb des untern Endes gemessen.)		
aa) Nadelholz (Länge bis zur äußersten Spitze gemessen.)		
7 und mehr Meter lang	30	
5-7 m	20	
3-5 m	5	
bis 3 m	3	
bb) Laubholz (in nutzbarer Stärke abgelängt.)		
5 und mehr Meter lang	15	
3-5 m	5	
bis 3 m	3	
cc) Maizen und Christbäume pro 1 Meter Länge excl. Macherlohn	15	
B. Schichtnußholz.		
Nußschichtholz , Preise pro Raummeter.		
Eichen	20	
Buchen	14	
Nadelholz, Spaltholz	15	
Nadelholz, Pfahlholz	8	
Nußreisig , Preise pro Welle.		
Birkenreisig (Befenreis)	50	
Erdtweiden und Korbweiden	50	
Flechtgeräten über 6 m Länge per Stück } excl. Macherlohn	3	
do. unter 6 m Länge " " }	2	
Deck- und Dekorationsreis	20	
C. Nußrinde. Preise pro Centner (incl. Schälerlohn.)		
Eichenrinde: a) Grobrinde von Stämmen über 24 cm stark	3	
b) Mittelrinde } Jungrinde 12-24 cm	4	20
c) Glanzrinde } bis 12 cm	6	
Fichtenrinde	2	50
Birkenrinde (excl. Schälerlohn)	10	
D. Rasen zur Selbstaufbereitung in Schlägen pr. Ctr.	5	

Reviere:	Nadelberg.		Gerad-keiten.		Gmünd.		Hohen-gehren.		Lorch.		Blösch-ingen.		Schorn-dorf.		Wetz-heim.		
	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	
II. Brennholz.																	
1. Derbholz aus Rundstücken von über 7 cm Durchm. am obern Ende. Preise pro Raummeter.																	
Eichen	8	60	10		9		11	50	7	80	10		10		7		
Buchen, Elzbeer, Maßholder, Eichen	5	80	6		4	40	7	20	5	40	7		6		5	40	
Birnen	8	20	7	40	8	70	10	10	8	40	9	80	8	80	8	40	
Erlen	8	60	8		7	50	6	70	8	80	6	80	6	80	6	50	
Äpfel, Linden, Weiden	7	20	6		5	70	6	80	6	70	6	80	6	60	7	50	
Nadelholz	7	80	7		8	70	6	80	6	80	6	80	6	60	7	50	
	6	60	6		5	40	6	10	5	7	7	60	6	20	5	5	
	6	60	7		5	7	5	40	4	80	7	6	20	5	5	5	
	6	40	6	90	6	40	6	70	6	40	8	4	80	4	80	4	90
	6	5	30		4	70	4	80	5	7	7	4	80	4	90	4	90
2. Reisig bis mit 7 cm Durchmesser am untern Ende.																	
a) Reisprügel , (Preise pro Raummeter.)																	
Eichen	3	40	3	40	3	40	3	40	3	40	3	40	3	40	3	40	
Nadelholz	3		3		3		3		3		3		3		3		
b) Wellen , (Preise pro Stück.)																	
Eichen	12		12		8		13		10		11		10		10		
Buchen, Elzbeer, Maßholder	20		21		14		19		17		16		17		18		
Birnen	18		18		11		15		16		13		13		16		
Erlen Äpfel, Linden	12		14		7		12		10		11		11		10		
Nadelholz	10		10		10		8		10		10		10		10		
3. Brennrinde , Weißtannennrinde, Preis pro Raummeter																	
4. Stöcke , Preise pro Raummeter excl. Macherlohn																	
Hartholz	2		2		2		2		2		2		2		2		
Weichholz	1		1		1		1		1		1		1		1		
Dorn u. andere Sträucher ohne Macherlohn (Preis pro Welle)																	
	3		3		3		3		3		3		3		3		

III. Pflanzen.

	von		bis	
	M	S	M	S
Heister pro 1/2 Meter Länge	5		20	
Obstwildlinge pro Stück mindestens	20		40	
Fichten u. Weißtannen verschult pro 1000 Stück	5	15		
unverschult 3-4jährig	2	5		
2jährig	1	2		
Forschen 1jährig pro 1000 Stück	1	3		
2jährig	1	5		
Hochstämmige Rosenwildlinge pro Stück	3			

IV. Graszetel. 1 Stück	2 M
Weisengras 1 Welle von 1 m Umfang	50 S
V. Steine Lehm, Sand etc. (Preise pro Raummeter.)	
Werksteine	4 M
Bausteine	2 M
Pflastersteine	1 M 50 S
Strassensteine	50 S
Sand, Thon, Lehm	1 M
Mergel	50 S

Königl. Forstamt.
Schultheiß.

Stuttgart.
Dlgastraße 55.
Eine Partie **Wollener Strickgarne** werden zu dem billigen Preis von 2 per A an verkauft.
Gleichzeitig empfehle ich mein
Tuch- & Buckskin-Lager
in reinen Schafwollenen Fabrikaten zu sehr billigen Preisen.
Auch tausche ich rohe gewaschene und ungewaschene **Schafwolle** in Wolleses Garn oder Tuch und Buckskin um.
H. Herion,
Dlgastraße 55, parterre.
Eine vacante Wohnung
mit 3 Zimmer, Küche, Speisekammer und Keller u. kann sogleich oder bis nächst Richtmeß bezogen werden, bei
G. Daimler.
Gute Milch verkauft
Leonhardt Mayer.

"Saat und Ernte."
Die bisher unter diesem Titel herausgegebenen Bändchen empfehlen wir für den **Weihnachtstisch der lieben Jugend** um so angelegentlicher, als wir dem Cyclus dieses Jahr kein neues hinzugefügt, sondern nur für die Sonntagschüler das Schriftchen "Der kleine Pilger" herausgegeben haben. — Wer einige Bändchen von "Saat und Ernte" gelesen, wird den Wunsch nicht unterdrücken können, auch die übrigen zu besitzen.
Preis eines einzelnen Bandes in hübsch gepreßtem Calico geb. M. 1.25; 3 zusammen à M. 1.15; und alle 12 à M. 1.—.
Die Jugend-, Jünglings- und Volksbibliotheken erhalten die 12 Bändchen zu à 90 Pf. Band III. und XI. bis XIV. mit Seiten- und ganzer Rückenvergoldung kosten à 25 Pf. mehr.
Eberfeld, im Oktober 1880.
Erziehungs-Verein.
Vorräthig zu haben bei
Kübler **Blöschbücher.**

Junges fettes Hammelfleisch
per A 40 S bei
Friedrich Girschmann
beim Bahnhof.

Schrader'sche
Weisse Lebensessenz
Ist ein solch vorzügliches Nahrungsmittel, daß es in keinem Hause fehlen sollte. Der gleiche 1 M. Apoth. Dr. Schrader, Kranenbach-Stuttgart.
Ihre „weisse Lebensessenz“ war von ganz wunderbarem Erfolg und bin ich nun wieder ganz kurirt und kann wieder meinem Geschäfte nachgehen.
München, **Franz Simmler.**
Ich kann die Wirkung Ihrer Essenz nicht genug rühmend und werde solche, wo ich nur kann, Vorgesetzten empfehlen. Da Sie in **Joh. Emmendinger.**
Senden Sie noch weitere 4 Flaschen Ihrer „weissen Lebensessenz“, die mir die besten Dienste leisten.
München, **Welf. Lehner's Ww.**
Ihre „weisse Lebensessenz“ ist mir in Bezug auf mein Magenleiden sehr gut bekommen.
Schiffhaus, **H. Wabitsch Ww.**

Depot in Schorndorf in **beiden Apotheken** und Kaufmann **Weil**, in Wetzheim **Apothek** und in Ebersbach **Apothek**.

Für Jünglinge und ihre Freunde.

Herr Charles Feraud aus Genf, Secretär und vielgereister Agent des internationalen Centralcomité für Jünglingsvereine, wird am Freitag 12. Nov. Abends 8 Uhr im neuen Schulhaus im Lehrzimmer des Hrn. Fichtel über die Jünglingsvereinsache, auch im Ausland, Mittheilungen machen. Alle Jünglinge, auch Nichtmitglieder des hies. Vereins u. ältere Freunde sind freundlich eingeladen.



Stets vorrätig in den beiden Schorndorfer Apotheken und Eudersbad in der Apotheke. (H. 62200.) 6.

Großheppach. Unterzeichneter empfiehlt zu geneigter Abnahme, 6jährigen selbstgebrannten Zwetschgenbranntwein

2jährigen selbstgebrannten Kirschengeist und Tresterbranntwein in vorzüglichen Qualitäten zu billigsten Preisen. Hochachtungsvoll Ferd. Quß.

Notzgerber Ziegler beabsichtigt Familienverhältnisse halber 1/4 Ader beim Unholdenbaum, wovon die Hälfte mit dreiblättrigen Klee angeklümt, auf drei Jahre in Pacht zu geben.

Zu zahlreichem Abonnement auf den **Rinderboten** herausgegeben vom Erziehungs-Verein in Elberfeld ladet höflich ein **Kübler Klogbäcker.**

Unfehlbares Mittel für Kinder und Erwachsene gegen **Bettmäßen** kostet 40 S und 80 S **Apotheke Eudersbad.**

Eine freundl. Wohnung hat sogleich oder bis Lichtmess an eine kleinere Familie zu vermieten. Ficker.

Wimenden den 4. November 1880.

Fruchtpreise. Tabelle mit Spalten für Dinkel, Haber, Weizen, Roggen, Ackerbohnen, Welschkorn, Weizen, Erbsen, Linfen. Spalten für höchste, mittlere, niedere Preise in M, S, M, S, M, S.

Durchschnittspreis von 1 Scheffel: Dinkel 14 M. 40. 13 M. 83. 13 M. 3. Haber 11 M. 12. 10 M. 43. 9 M. 86.

Gewicht: Dinkel 180 Pfd. 175 Pfd. 166 Pfd. Haber 185 " 175 " 170 "

Mahnzettel für Schultscheibenämter sind zu haben in der G. Mayer'schen Buchdruckerei.

Nach einer Bekanntmachung des evangelischen Konsistoriums sind u. A. folgende Schullehrer, welche sich durch ihren Fleiß und ihre Leistungen ausgezeichnet haben, mit einer Prämie bedacht worden: Brecht in Walkersbach, Nieder in Nischelberg, Stolz in Buch.

Tages-Begebenheiten.

Heilbronn, 8. Nov. Auf telegraphische Mittheilung von Stuttgart, daß dort ein Handlungslehrling mit 2700 M. durchgegangen sei, wurde gestern hier nach demselben gefahndet und ist es Polizeiwachtmeister Köning gelungen, den Durchbrecher sammt dem Gelde hier zu erwischen.

Schrozberg, 5. Novbr. Gestern Abend 10 Uhr 50 M. hatten wir Gelegenheit, ein prächtiges Naturphänomen zu beobachten. Die dunkle Nacht wurde plötzlich von magischem Lichte erhellt. Man gewahrte am westlichen Himmel einen Stern von der Größe eines starken Kometenkerns. Sofort löste er sich, gerade wie eine Leuchtugel, in blendend weißem Lichte auf. Das Ganze machte den Effect einer bengalischen Beleuchtung und dauerte nur 5 Sekunden. Eine Sternschnuppe hat damit entfernt keine Ähnlichkeit.

Wien, 5. Nov. In heutiger Sitzung der österreichischen Delegation nahm Süßner in anderthalbstündiger Rede das Interesse des Hauses in Anspruch. Redner plaidirte für Verständigung mit Rußland, um die orientalische Frage zu vertragen, damit alle konservativen Mächte gegen die französische Republik Front machen könnten, welche der größte Feind des europäischen Friedens sei. Es handele sich um den Kampf gegen die Republik. Siege Frankreich, dann, rief er aus, ist der Zusammensturz aller Throne, die Vernichtung der bürgerlichen und politischen Freiheit, die Vernichtung des christlichen Staates Folge. Demel, Sueß, Plener und Grocholski sprachen gegen die Allianz mit Rußland, namentlich letzterer bestritt sehr scharf, daß Rußland ein konservativer Staat sei. Seine Politik sei revolutionär, namentlich den Polen gegenüber socialistisch revolutionär.

Paris, 4. Nov. In Lyon wurde bei der Ausführung der Dekrete ein Mann mit einem Stockregen durchbohrt; derselbe starb heute Nacht. Eine Bande durchkreuzte nämlich die Menschenmenge unter dem Rufe: „Nieder mit der Republik!“ und der Ermordete hatte geantwortet: „Es leben die Dekrete!“ Er hat unter fünf Verhafteten seinen Mörder nicht erkannt. Zu Amiens wurde klerikalerseits ein Revolverbeschuß abgefeuert und zu Toulouse fand die Polizei bei sechs Verhafteten geladene Revolver.

Ragusa, 5. Nov. Derwisch Pascha hatte in Nebua, wo derselbe mit 3 Bataillonen eingetroffen ist, eine Unterredung mit

drei Chefs der albanesischen Liga, welche er aufforderte, sich dem Verlangen des Sultans gemäß in die Uebergabe Dulcignos zu fügen.

London, 7. Nov. Vom Kap wird gemeldet: Montag, welches der Basuto Häuptling Molekane befestigt und besetzt hatte, wurde am 31. Oktober gestürmt. Während des Sturmes griffen 5000 Basutos das Detachement der Kolonial-Truppen, welches das Dorf Therothodi besetzt hatte, an und zwangen dasselbe, zurückzugehen. Die Tembus sind in vollem Aufbruch. Nach den Hauptpunkten wurden Verstärkungen gesandt.

Auszug aus dem Standesamts-Register vom 9. Oktober bis 9. November 1880.

Geburten: Den 9. Okt.: Emil Gottlieb, Söhnlein des Georg Ludwig Klein, Schullehrers. 12. Gustav Adolph, Sohn des Johann Matthäus Schaal, Werkführers. 14. Albert Eugen, Sohn des August Ehnann, Webers. 14. Maria, Tochter des Gustav Krohmer, Messerschmieds. 21. Christof Ludwig, Sohn des Johann Christian Maier, Weingärtners. 25. Oscar Jakob Adolph Immanuel, Sohn des Matthäus Sperle, Kaufmanns. 31. Friederike Wilhelmine, Tochter des Ernst Martin Schollpp, Fabrikarb. 3. Nov.: Ohne Namen, Tochter des Johannes Schuster, Fabrikarb. 4. Gottlob Wilhelm, Sohn des Eberhard Böhler, Bauers.

Chefschließungen: Den 14. Okt.: Johann Friedrich Maier ledig, Wasserbautechniker mit Karoline Friederike Kornbrust ledig. 26. Robert Immanuel Eichele, Postexpeditor in Neuffen, ledig mit Emilie Karoline Katharine Barth ledig. 5. Nov. Wilhelm Christian Friedrich Wörner, Cigarrenmacher ledig mit Katharine Rosine Schaal led.

Storbefälle: Den 22. Okt.: Johann Hamun, Zimmermann Wittwer 80 Jahr 8 Monat alt. 23. Jakob Werner lediger Schmied in der Haas'schen Irrenanstalt, 64 Jahre alt. 24. Karl Ernst Gottlob Kieß, Sohn des Karl Gottfried Kieß, Fabrikarb. 1 Jahr 3 Mon. alt. 28. Christof Ludwig Maier, Sohn des Christian Maier, Weing. 8 Tag alt. 31. Johannes Müller ledig, Sohn des Johann Georg Müller, Bauers, 23 Jahr 10 Monat alt. 31. Wilhelmine Hägele ledige Dienstmagd 74 Jahr 10 Monat alt. 1. Nov.: Christian Friedrich Karl Hiller, Wundarzt, 61 Jahr 7 Mon. alt. 3. Ohne Namen, Sohn des Johannes Schuster Fabrikarb. 3 Stunden alt. 4. Johann Müller, Sohn der Katharine Müller led. 9 Wochen alt.

Redigirt, gedruckt und verlegt von G. Mayer in Schorndorf.

Schorndorfer Anzeiger

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf.

№ 136. Samstag den 13. November 1880.

Bekanntmachungen.

An die Ortschaftsbehörden.

Dieselben werden darauf aufmerksam gemacht, daß im laufenden Jahre wieder die Wahlen zur Ortschaftsbehörde vorzunehmen sind. Wegen der Wahlnormen wird auf Art. 17 des Gef. v. 25. Mai 1865, sowie auf die Vollziehungsinstruktion v. 4. Juli 1865 (Conf. N.-Bl. 996) hingewiesen. Ueber das Wahlergebnis ist hieher unter Angabe der Zahl der Wahlberechtigten und der Abstimmenden zu berichten. R. gem. Oberamt in Schulsachen. Baum. Hoffmann.

Die Ortschaftsbehörden

werden unter Hinweisung auf den hies. Erlaß vom 19. Oktober d. J. Amtsblatt Nr. 126, aufgefordert, die noch ausstehenden Berichte über die Errichtung von Winterabendschulen unfehlbar bis 16. d. M. hieher einzusenden. R. gem. Oberamt in Schulsachen. Baum. Hoffmann.

Schorndorf. Die Bewerber um die erledigte hiesige erste Polizeidienerstelle mit welcher ein fixer Gehalt von 700 M., Dienstkleidung und ein Neben-Einkommen von ca. 50 M. verbunden ist, werden aufgefordert sich binnen 10 Tagen bei Unterzeichnetem zu melden. Den 11. Nov. 1880. Stadtschultheißenamt. Frits.

Marktständeverpachtung.

Montag den 22. d. Mts. Mittags 1 Uhr werden die Marktstandplätze auf 4 Jahre auf hiesigem Rathhause verpachtet, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Den 11. Nov. 1880. Stadtschultheißenamt. Frits.

Erde-Verkauf.

Montag den 15. Nov. d. J. Mittags 1 Uhr wird bei dem Garten des Hrn. Apotheker Palm gute Erde in mehreren Parthien verkauft von der Stadtpflege. Schorndorf.

Schorndorf. Nächsten Montag Mittags 2 Uhr wird der Pförch auf 4 und 3 Nacht auf dem Rathhaus im Aufstreich verkauft von der Stadtpflege. Schorndorf.

Schorndorf. Für den Landarmen noch arbeitsfähigen Christian Desterle, 63 Jahre alt, wird auf den 1. Dezember ein Rothhaus gesucht. Lusttragende wollen sich an die Armenpflege wenden. Armenpfleger Strahlen.

Stadtgemeinde Schorndorf. Verakkordirung von Erdarbeiten.

Die bei Demolirung des Stadtwalls vorkommende Erdarbeit im Ueberflugsbetrag von 6787 M. 92 S soll im Submissionsweg verakkordirt werden. Uebernahmestüftige Unternehmer werden nun eingeladen, ihre nach Prozenten vom Ueberflugsbetrag berechneten Offerte schriftlich und veriegelt mit der Aufschrift: „Walldemolirung“ längstens bis Mittwoch den 17. Novbr. bei unterzeichneter Stelle einreichen, woselbst auch die Pläne, der Ueberflugs und Bedingungen zur Einsicht aufgelegt sind. Den 9. Nov. 1880. Stadtbauamt. Maier.

Fahrniß-Versteigerung.

Am nächsten Montag Vormittags von 9 Uhr an findet wegen Wegzugs im Gasthaus zum Löwen hier eine Fahrnißauktion statt, wobei vor-

kommt: 1 Schlitten, 1 Pferdgeschirr, 1 Handwägle, verschiedene Führlinge von 1 1/2 Eimer bis 30 Liter, 1 Wurstmaschine und Fleischwiege, Waschtücher, 1 Futterschneidstuhl, Birnbaumtreppe, Porzellan, alte Gläser und sonstiger Hausrath. Liebhaber sind eingeladen. Den 11. Nov. 1880. Schultheiß Schldr.

%, Ader zum Schoren verakkordirt. Seybold, Glaschner.

Fahrniß-Verkauf.

Am nächsten Dienstag den 16. Nov. d. J. von Morgens 8 Uhr an

wird im Hause des verstorbenen Weingärtners Johannes Benzenhöfer dahier eine Fahrniß-Auktion abgehalten, wobei hauptsächlich zum Verkauf kommt:

Mannskleider, Leibweißzeug, Betten und Bettgewand, Küchengeschirr, Schreinwerk, allerlei Hausrath, Fuhr-, Feld- u. Handgeschirr, Wagen, Flug und Egge, eine Futterschneidmaschine, circa 120 Ctr. Futter, ca. 75 Ctr. Stroh, ein Quantum Kartoffel, ca. 25 Ctr. Rüben, Früchte durch alle Rubriken, Brennholz, auch ein Rest Nuzholz, 1 großtrachtige und 1 neu-melke Kuh sammt Kalb, 1 Kind und 1 Kälble.

Liebhaber sind eingeladen. Den 12. Nov. 1880. Waisengericht Vorstand Beutel.

Baiered. Gegen gefekliche Sicherheit liegen

350 Mark zum ausleihen parat. Gemeindepflege. Ziecker.

Heute Samstag Abends 8 Uhr gefellige Unterhaltung bei Antele.

Für ein 1/2-jähriges Kind wird in Wälde ein Rothhaus gesucht. Näheres bei